

# PRESSEMITTEILUNG

Chemnitz, 27. November 2023

## Adventszeit an den Theatern Chemnitz

Die Weihnachtszeit rückt näher und was gibt es Schöneres, als gemeinsame Zeit mit der Familie zu verbringen. Die Theater Chemnitz laden auch in diesem Jahr zu zauberhaften Märchen, weihnachtlichen Konzerten und wunderschönen Ballettabenden ein und sorgen für besinnliche Adventsstage mit der ganzen Familie.

Mit einem **literarisch-musikalischen Adventskalender** verkürzen die Theater Chemnitz das Warten aufs Weihnachtsfest. Mitarbeitende aller Theaterbereiche laden vom 1. bis 23. Dezember täglich um 17.00 Uhr (am 1. und 2. Advent 17.30 Uhr) zu kleinen weihnachtlichen Überraschungen ins Rangfoyer des Opernhauses ein. Nach einem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr findet am 17. Dezember, 17.00 Uhr wieder ein **gemeinsames Weihnachtssingen** vor der wunderschönen Kulisse des Opernhauses statt.

Im Opernhaus kehren im Dezember wieder gefeierte Märchenklassiker auf die Bühne zurück. Was wäre die Adventszeit ohne die Kinderoper „**Hänsel und Gretel**“ im Opernhaus Chemnitz? Pünktlich zum 1. Dezember kehrt Steffen Pionteks beliebte Inszenierung zurück und erlebt **am 9. Dezember um 18:00 Uhr ihre 250. Aufführung!** Seit über 30 Jahren verzaubert die Märchenoper als festlichen Höhepunkt der Weihnachtszeit das Publikum. Auch das Ballett Chemnitz lädt im Dezember mit dem wohl bekanntesten Ballettmärchen „Der Nussknacker“ sowie Christian Andersens Märchenklassiker „Elisa und die wilden Schwäne“ zu traumhaften Ballettabenden in ferne Winterwelten ein.

Pünktlich zur Adventszeit laden die Robert-Schumann-Philharmonie unter Leitung des italienischen Dirigenten Francesco Angelico zusammen mit Cellist Johannes Moser am 6. sowie 7. Dezember zu „**Zeit für Wünsche**“, ihrem **3. Sinfoniekonzert** der Saison mit drei musikalischen Meisterwerken ein. Für weihnachtliche Klänge sorgen die Blechbläser der Philharmonie. Am 10. Dezember, 19.30 Uhr erklingen im Sonderkonzert „**Festliche Bläsermusik zum Advent**“ vorweihnachtliche Musik im Opernhaus. Am 14. Dezember heißt es „**Klasse Klassik Goes Christmas**“, die beliebte Konzertreihe lädt in die Chemnitzer Kreuzkirche ein. Zentraler Programmpunkt ist das gleichermaßen klangzarte wie expressive Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns.

Auch Schauspiel und Figurentheater bringt zur Adventszeit das ein oder andere Weihnachtsmärchen auf die Bühne. Bis zum 8. Dezember gibt es noch einmal Michael Endes beliebten Kinderbuchklassiker „Der satanarchäolügenialkohöllischen Wunschpunsch“ zu erleben. Für Spaß bei Groß und Klein sorgt auch das **diesjährige Weihnachtsmärchen „Jorinde und Joringel“**. Carsten Knödler hat sich dem Grimmschen Märchen gewidmet und daraus ein Theaterstück um Mut, Freundschaft, Treue und Hilfsbereitschaft gestaltet. Mit „Rumpelstilzchen“, „Dornröschen“ oder „Die goldene Gans“ sind im Figurentheater weitere bezaubernde Märchen der Gebrüder Grimm zu erleben.

Wörter: 372      Zeichen ohne Leerzeichen: 2.445